Etliche Strafanzeigen gegen Wolfgang Clement

Moderatoren: keine

[▶ ANTWORT ERSTELLEN](#)

www.ikz-online.de Foren-Übersicht -> Sonstiges

[Vorheriges Thema anzeigen](#) :: [Nächstes Thema anzeigen](#)

Autor	Nachricht
<p>telekomrichter</p> <p>Anmeldungsdatum: 30.09.2005</p> <p>Beiträge: 56</p> <p>Wohnort: Iserlohn</p>	<p>☐ Verfasst am: Mittwoch, 07. Dezember 2005, 21:29 Titel: Etliche Strafanzeigen gegen Wolfgang Clement</p> <hr/> <p>Während der Iserlohner Kreisanzeiger offensichtlich geradezu naiv, gedankenlos und völlig unkritisch allerlei 'Lobhudeleien' über die Arbeit der ARGE MK nachplappert, (siehe: 'Wirtschaftsministervoll des Lobes für Arge' (IKZ, 09.09.2005); '5490 Iserlohner ohne Arbeit' (IKZ, 01.12.2005); 'Arge nimmt Spitzenstellung im Land ein' (IKZ, 02.12.2005) sieht sich der „Oberschmeichler“ derselben - Ex-Wirtschaftsminister Wolfgang Clement - schwerwiegenden Vorwürfen durch eine täglich wachsende Zahl von Strafanzeigen ausgesetzt:</p> <p>(1.) S t r a f a n z e i g e gegen den Bundesminister für Wirtschaft und Arbeit, Herrn Wolfgang Clement, Scharnhorstplatz 34-37, 10115 Berlin (Dienstadresse) wegen des Verdachts des Verstoßes gegen das Grundgesetz (Artikel 5, Abs. 2, 'Schutz der persönlichen Ehre') und des Verdachts der Volksverhetzung (§ 130 StGB) sowie wegen Beleidigung (§ 185 StGB), übler Nachrede (§ 186 StGB), Verleumdung (§ 187 StGB) und aller anderen hier ggf. in Frage kommenden Gesetzesverstöße.</p> <p>Aber auch die (2.) WASG und viele persönlich Betroffene wehren sich gegen die absurden Denunziationen mit denen dieser Mann fast zwei Millionen Arbeitslose unter kriminellen Generalverdacht stellt und erfüllen zeitgleich seine einen eigenen Appelle Straftatsdelikte schonungslos zur Anzeige zu bringen.</p> <p>1. http://www.widerspruch-und-klage.de/thread.php?threadid=2145&sid= 2. http://sn.w-asg.de/1111.0.html</p> <p>Hintergrund der Strafanzeigen sind die völlig unhaltbaren Behauptungen des gescheiterten Wirtschaftsministers im 'Arbeitsmarktreport der Bundesregierung vom August 2005'. Das Niveau ist sogar noch tief unter der Bild-Zeitung und ähnelt erschreckend auffällig alten Nazi-Parolen:</p> <p>1. 'Biologen verwenden für 'Organismen, die zeitweise oder dauerhaft zur Befriedigung ihrer Nahrungsbedingungen auf Kosten anderer Lebewesen – ihren Wirten– leben', übereinstimmend die Bezeichnung 'Parasiten'. Natürlich ist es völlig unstatthaft, Begriffe aus dem Tierreich auf Menschen zu übertragen. Schließlich ist Sozialbetrug nicht durch die Natur bestimmt, sondern vom Willen des Einzelnen gesteuert.</p> <p>2. „Eine passende Parallele zu dieser jüdischen Wanderung durch die ganze Welt bieten uns die Massenwanderungen eines ebenso ruhelosen Tieres: der Ratte. Die Ratten begleiten als Schmarotzer die Menschen von seinen Anfängen an.'</p> <p>Das eine Zitat ist unserer Ex- = Noch-Bundesregierung entnommen, dass andere der Nazi-Hetz-Propaganda 'Der ewige Jude'.</p> <p>Dass die in Iserlohn vertretenen Parteien sich nicht sofort lautstark von dieser dummen Hetzschrift distanzieren, lässt für uns Iserlohner nichts Gutes hoffen.</p> <p>Nur Wahrheit überwindet die Lüge . . .</p>
Nach oben	<p>PROFIL EMAIL ZITIEREN EDITIEREN X</p>

Beiträge vom vorherigen Thema anzeigen:

www.ikz-online.de Foren-Übersicht -> Sonstiges

Alle Zeiten sind GMT + 2 Stunden

[▶ ANTWORT ERSTELLEN](#)

Seite 1 von 1